

INFOS

Infos zum Recherche- und Präventionsprojekt „Türkischer Ultranationalismus im Amateurfußball“ finden Sie unter

<https://medif-nrw.de/de/aktuelles/>

und über den QR-Code



ANSPRECHPARTNERIN:

Janina Rostek

 Landesarbeitsgemeinschaft
der Fanprojekte NRW e.V.

 Universitätsstr. 83, 44789 Bochum

 rostek@lag-fanprojekte-nrw.de

 0234/978 307 21



WIE

ERKENNE

ICH

„GRAUE

WÖLFE“?



Meldestelle
für Diskriminierung
im Fußball in NRW
medif-nrw.de



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Gefördert von



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



DER WOLFSGRUß



©Samuel Cohen/shutterstock.com

Der Wolfsgruß ist eines der bekanntesten Wiedererkennungssymbole der Grauen Wölfe. Beim Wolfsgruß werden die Fingerspitzen des Daumes, des Mittel- und des Ringfingers aneinandergehalten, während Zeige- und kleiner Finger nach oben zeigen.

ORCHON-RUNEN

Die Orchon-Runen sind die Schrift alter türkischer Völker. Mit Nutzung dieser Runen wird meist eine bewusste Zugehörigkeit zu diesen Völkern vermittelt. Das im Kontext der Grauen Wölfe am häufigsten in der Runenschrift zu findende Wort ist $k^{\text{m}}\text{T}^{\text{f}}$ (= Türk).



©Yusuf Sami Kamadan/shutterstock.com

DREI HALBMONDE

Die drei Halbmonde symbolisieren die Kontinente Asien, Afrika und Europa. Über diese Kontinente soll sich das sog. Turan – als Großtürkisches Reich – erstrecken. Die drei Halbmonde sind in der Regel vor einem roten, blaugrauen oder grünen Hintergrund zu finden.



©epic_images/shutterstock.com

DER (BLAUGRAUE) HEULENDE WOLF



©km ideas9/shutterstock.com

Die Stilisierung des Grauen Wolfes leitet sich von der Ergenekonlegende ab. Dieser Legende zufolge rettete die Wölfin Asena ein türkisches Volk in einer historischen Schlacht. Außerdem symbolisiert der Wolf Stärke und eine Gleichzeitigkeit von Fürsorglichkeit und Aggressivität. Folglich ist der Graue Wolf zu einem Erkennungssymbol der Grauen Wölfe geworden.

1453

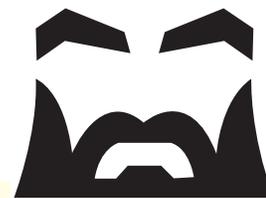


©Igor Bakirov/shutterstock.com

In dem Jahr 1453 fand der sog. Fall von Konstantinopel statt. Die Osmanen nahmen dabei die damalige Stadt Konstantinopel ein, was dem Osmanischen Reich zu einem endgültigen Aufstieg verhalf. Die Jahreszahl 1453 ist häufig als Tattoo oder in den sozialen Medien zu finden.

BART UND AUGENBRAUEN

Die Kombination aus (dicken) Augenbrauen und einem Oberlippenbart, dessen Winkel seitlich nach unten zeigen, stellen die sog. drei Halbmonde dar.



©photomaster/shutterstock.com